



Amtliche Mitteilung
der Marktgemeinde Königswiesen
www.koenigswiesen.at e-mail: marktgemeinde@koenigswiesen.at
Nr. 13 vom 28.09.2012



Verschiebung der Öffnungszeiten beim ASZ (Nationalfeiertag)

Wegen des Nationalfeiertages ist das Altstoffsammelzentrum nicht wie üblich am Freitag, sondern am **Donnerstag, den 25. 10. 2012** geöffnet.

Umstellung von Sommerzeit auf Winterzeit

Am **28. Oktober 2012 um 3.00 Uhr** wird die Sommerzeit auf Winterzeit umgestellt.
(Hinweis: Die Uhr 1 Stunde zurückstellen)



Änderung der Betriebszeiten im Altstoffsammelzentrum

Mit Beendigung der Sommerzeit (28.10.2012) wird auch die Betriebszeit im Altstoffsammelzentrum geändert. Das ASZ ist daher ab Beginn der Winterzeit nicht mehr bis 18:00, sondern nur mehr bis **17:00 Uhr** geöffnet.

Öffnungszeiten:

jeden Freitag von 8:00 – 12:30
und 13:00 – 17:00 Uhr

Mitteilung des Fundamtes

Ein Autoschlüssel der Marke VW und ein Geldbetrag wurde Mitte September beim Gemeindeamt Königswiesen abgegeben. Die Verlustträger können sich diese Gegenstände ab sofort beim Fundamt abholen.



Vergessene Badeutensilien

Badetücher und Badebekleidung, die während der Badesaison im Freibad liegen geblieben sind, können bis Ende Oktober 2012 beim Gemeindeamt abgeholt werden.

Nicht abgeholte Badetücher, Badeanzüge und -hosen werden für caritative Zwecke gespendet.



Aus dem Inhalt:

Verschiebung der Öffnungszeiten beim ASZ	S.1
Umstellung von Sommer- auf Winterzeit	S.1
Änderung der Betriebszeiten im Altstoffsammelzentrum ..	S.1
Mitteilung des Fundamtes ..	S.1
Vergessene Badeutensilien ..	S.1
Nachrichten vom Zwergerlhaus	S.2
Einladung an alle Sängerinnen und Sänger	S.2
Gemeindebücherei Königswiesen ladet ein	S.3
VHS-Kurse im Oktober 2012 ..	S.3
Ferienprogramm 2012 in Königswiesen	S.3
Aktionstag „Chancen sehen, Wege gehen“	S.4
Gesundheitstag bei der BH ..	S.4
Hundehalte-Sachkundekurs in Perg und Linz	S.5
Bekämpfungsstrategien gegen den Buchsbaumzünsler	S.5
Verlorene oder gefundene Reisedokumente melden	S.5
Sprechtag der Oö. Patienten- und Pflegevertretung	S.5
Essen auf Rädern über den SMB	S.6
Stellenausschreibung beim Gemeindeamt Kaltenberg	S.6
Information der Tierschutzombudsstelle OÖ	S.7
Telefon- und Internetbetrügereien	S.7
Energiesparlampen nicht zum Restmüll	S.8
Hausbauseminar des Energiebezirks Freistadt	S.8
Einlageblatt des Zivilschutzverbandes: „Sicher am Schulweg“ und „Sicher Wandern“	

NACHRICHTEN VOM ZWERGERLHAUS!!



Heuer treffen sich insgesamt 61 Kinder in 5 Gruppen mit ihren Müttern/Vätern im Zwergerlhaus Königswiesen.

Es werden uns heuer die Schlümpfe durch das Spielgruppenjahr begleiten.

Einmal pro Woche wird gespielt, gesungen, gebastelt und Erfahrungen werden ausgetauscht.

Unsere 5 Gruppen heißen:

Montag	Wiesenschlumpfe	Petra Hillinger (Start 1. Oktober 2012)
Dienstag	Zauberschlumpfe	Sonja Peneder (Start 25. September 2012)
Mittwoch	Waldschlumpfe	Anita Kaltenberger (Start 03. Oktober 2012)
Donnerstag	Bergschlumpfe	Gabriela Gaffl (Start 27. September 2012)
Freitag	Dorfschlumpfe	Claudia Furchtlehner (Start 28. September 2012)

Die nächsten TERMINE:

SA	10. Nov.	17:00Uhr	Martinsfest
SO	18. Nov.	10:15Uhr	Väterspielgruppe



Wir bedanken uns bei der Fa. Georg Obereder (Unterweißenbach) für die uns zur Verfügung gestellten Malsachen.

Herzlichen Dank im Namen der SPIEGEL Spielgruppe Königswiesen!

Nähere Infos bei den Leiterinnen:

Sonja Peneder: 0664/4217698

Gabriela Gaffl: 0650/7440774

Email: spielgruppe.koenigswiesen@hotmail.com



Nimm ein Kind an die Hand und lass dich führen,
betrachte die Steine, die es aufhebt,
und lausche und hör aufmerksam zu, was es dir erzählt ...
und es wird dich in eine Welt entführen,
die du schon längst vergessen hast

Einladung an alle Sängerinnen und Sänger

In Königswiesen entstand nun im Herbst eine **offene Singgemeinschaft**.

Es ist Platz für Alle!

Treffpunkt ist immer am **Montag um 19.30 Uhr** im Musikraum der Hauptschule Königswiesen. Unser begleitendes Thema für diese Saison ist: „Musical und Filmmusik“.

Tober-Kastner Gabriel hat während der Sommerferien einige wunderbare Lieder gesucht und vorbereitet. Sicher ist, dass einige bekannte Melodien und Rhythmen dabei sind.

Neben dem Ernst der Sache und dem Erlernen der Lieder soll die Freude am gemeinsamen Singen immer da sein.

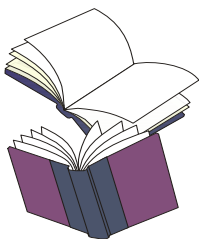
Alle Sänger und Sängerinnen jeder Stimmlage sind jederzeit gerne willkommen!

Infos unter 0664/6370989 oder gabriel.tk@aon.at



Gemeindebücherei Königswiesen ladet ein!

Vom **15. bis 21. Oktober 2012** findet die österreichweite und überaus erfolgreiche Imagekampagne für das Lesen und die Bibliotheken „**Österreich liest. Treffpunkt Bibliothek**“ statt. Ziel dieser Kampagne ist es, den Stellenwert des Lesens und der Bibliotheken in der Gesellschaft zu steigern.



Auch die Gemeindebücherei Königswiesen beteiligt sich an dieser Aktion und ladet die Bevölkerung zum Besuch der Bücherei und einer **Gratisentlehnung** herzlich ein.

Gratisentlehnung

Gleichzeitig wird auf das große Buchangebot und die bürgerfreundlichen Öffnungszeiten – gleich wie Amtsstunden – hingewiesen.

Kinder, Jugendliche und Erwachsene werden eingeladen, in der Zeit vom **15. bis 20. Oktober 2012** die Gemeindebücherei zu besuchen und von einer **Gratisentlehnung** Gebrauch zu machen.



VOLKSHOCHSCHULE OBERÖSTERREICH

VHS – KURSE Oktober 2012

Schminken – gewusst wie

Wann: 09.10.2012

DI 19:00 Uhr

Wo: NMS (früher HS) Königswiesen

Referentin: Rebecca Gröbner

Partysnacks

Wann: 09.10.2012

DI 19:00 Uhr

Wo: Schulküche - NMS Königswiesen

Referentin: Maria Stütz

Stricken - Möbiusschal

Wann: 11.10.2012 – 25.10.2012

DO 18.30 Uhr

Wo: NMS Königswiesen

Referentin: Brigitte Winkler

Acrylmalen

Wann: 12.10.2012 – 13.10.2012

FR 18.30 – 21:30 Uhr

Wo: NMS Königswiesen

Referentin: Maria Stütz

Gesunde Ernährung

Wann: 16.10.2012 - 23.10.2012

DI 19:00 – 21:30 Uhr

Wo: NMS Königswiesen

Referentin: Gabriele Satzinger

Anmeldungen
bis spätestens
1 Woche vor
Kursbeginn bei
Sieglinde
Freyenschlag
unter:
0664/1966010

Ferienprogramm Königswiesen

Ein herzliches Dankeschön an alle Vereine, Organisationen und engagierten Privatpersonen, die zum umfangreichen Ferienprogramm 2012 beigetragen und damit den Kindern interessante, abwechslungs- und lehrreiche Stunden beschert haben.



Aktionstag "Chancen sehen, Wege gehen"

Beratungsangebot exklusiv für Frauen in allen öö. Bezirkshauptmannschaften am 16. Oktober 2012, ab 14:00 Uhr



Bereits zum dritten Mal wird auf Initiative der Frauenlandesrätin ein Frauenberatungstag in ganz Oberösterreich angeboten. Unter dem Motto "Chancen sehen, Wege gehen" bieten Frauenreferat des Landes OÖ in Zusammenarbeit mit den lokalen Frauenvereinen, -organisationen und -beratungsstellen kostenlose psychologische und juristische Frauenberatung in allen OÖ. Bezirkshauptmannschaften, Statutarstädten sowie im Landesdienstleistungszentrum (LDZ) an. Frauen sollen ihre individuellen Lebenswege entsprechend ihren Wünschen, Talenten und Begabungen gestalten - und das unabhängig von Rollenbildern und Klischees. Selbstbestimmung und Unabhängigkeit sind oberstes Gebot. Dazu braucht es Wissen und Unterstützung zu Fragen, die sich speziell Frauen stellen - wie beispielsweise:

Wie kann der Wiedereinstieg in den Beruf nach der Kinderpause aussehen?
Welche Karenzmodelle für Frauen und Männer gibt es?
Was braucht es, um die berufliche Karriereplanung/Neuorientierung erfolgreich umzusetzen?
Welche Möglichkeiten zur Weiterbildung (Förderung) gibt es?
Worauf soll bei einer Trennung oder Scheidung geachtet werden?
Fragen zum Thema "Alleinerziehend".

Je nach Themenschwerpunkt stehen am Aktionstag Juristinnen, Lebens- und Sozialberaterinnen aus den oberösterreichischen Frauenberatungsstellen zu den unterschiedlichsten Themen mit Rat und Tat zur Seite.

Terminvereinbarung unter 0732/7720-11851. Mehr Informationen unter www.frauenreferat-ooe.at

Oö. Netzwerk "Frauenberatungsstellen"

Frauenreferat des Landes OÖ.
4021 Linz, Landhausplatz 1, 0732/7720-11851,
frauen@ooe.gv.at
www.frauenreferat-ooe.at

BABSI Freistadt

4240 Freistadt, Ledererstraße 5
07942/72 140 od. 73 263,
babsi.freistadt@aon.at
www.babsi-frauenberatungsstelle.at

Gesundheitstag bei der BH Freistadt

Bei der Bezirkshauptmannschaft Freistadt findet am **Montag, den 15. Oktober 2012 von 10:00 bis 14:00 Uhr** zum 2. Mal ein **Gesundheitstag für Oö. Landes- und Gemeindebediensteten** des Bezirkes Freistadt statt. Dazu werden alle Bediensteten der Bezirkshauptmannschaft, der Gemeinden, der Berufsschulen, der Straßenmeistereien sowie des Sozialhilfeverbandes Freistadt herzlich eingeladen.



Wie schon beim 1. Gesundheitstag wird wieder ein breitgefächertes Programm angeboten. Auch **zwei interessante Vorträge** finden statt:

10.45 Uhr: Die Bandscheibe(n) in der Physiotherapie

12.15 Uhr: Gesund bleiben mit Dinkel und Kräutern, inkl. Verkostung.

Für alle Blut"spender" bei der Gesundheitsstraße gibt es eine kleine Überraschung!
Nähere Infos gibt es an den Anschlagtafeln des Gemeindeamtes.

Hundehalte-Sachkundekurs in Perg und Linz

Der Österreichische Retriever Club, unter der Leitung von Ortrun König, veranstaltet am **Mittwoch, den 24. Oktober 2012, 19.00 Uhr** beim Wirt in Zeitling (Gasthaus Froschauer), Zeitling 3, 4320 Perg einen Hundekunde-Kurs (Sachkundenachweis).

Anmeldung und Information unter Tel. 07262/57043 oder retrievertreff@gmx.at



Am **18. Oktober 2012 um 19:00 Uhr** findet im Wirtshaus „Zum schießen Apfelbaum“, Hanuschstr. 26, 4020 Linz ein weiterer Hunde-Sachkunde-Kurs statt.

Anmeldung/Organisation: TOGETHER Hundetraining, Mag. Brita Ortbauer, Tel. 0650/9006800 oder together@hundetraining.cc, www.hundetraining.cc.



Bekämpfungsstrategien gegen den Buchsbaumzünsler

Nachdem es in letzter Zeit vermehrt zu Anfragen betreffend die Bekämpfung des Buchsbaumzünslers kommt, hat die Oö. Landesregierung ein Informationsschreiben des Amtlichen Pflanzenschutzdienstes über den Schädling sowie dessen mechanische Bekämpfungsmöglichkeiten übermittelt.



Dieses Informationsblatt ist an den Anschlagtafeln des Gemeindeamtes veröffentlicht!

Ist eine Eindämmung des Schädlings durch die geschilderten Maßnahmen nicht möglich, wird ersucht, direkt mit dem Amtlichen Pflanzenschutzdienst bei der Oö. Landwirtschaftskammer Kontakt aufzunehmen.

Verlorene oder gefundene Reisedokumente melden

Wer ein verlorenes oder gestohlenes Reisedokument wiederfindet, muss dies bei der zuständigen Polizeidienststelle oder der Passbehörde melden, bei der er Anzeige erstattet hat.



Das als verloren gemeldete Dokument bleibt in den internationalen Fahndungsdatenbanken ausgeschrieben. Wer sein gefundenes Dokument – oft findet der Verlusträger das ursprüngliche Reisedokument einige Tage später wieder - bei der Ein- und Ausreise verwendet, kann Probleme bekommen.

Insbesondere bei Reisen außerhalb der EU werden die Dokumente routinemäßig mit der Interpol-Datenbank gegengecheckt. Wird in einem solchen Fall festgestellt, dass das zur Fahndung ausgeschriebene Dokument verwendet wird, zieht dies eine weitere Überprüfung nach sich.

Sprechtage der Oö. Patienten- und Pflegevertretung

Wann: Mittwoch, 24. Oktober 2012 von 9:00 bis 12:00 Uhr

Wo: Bezirkshauptmannschaft Freistadt, 1. Stock, Zi. Nr. 116

Achtung!!! Anmeldungen werden bei der Bezirkshauptmannschaft Freistadt unter Tel. 07942/702-62302 bis **spätestens Montag, 22. Oktober** entgegen genommen.

Beschwerden im Zusammenhang mit der Heimunterbringung und die Erteilung von Auskünften sind möglich.



Essen auf Rädern über den Sozialmedizinischen Betreuungsring

Der Sozialmedizinische Betreuungsring Region Mühlviertler Alm besteht nun schon 19 Jahre und hat es sich zur Aufgabe gemacht, sowohl den hilfsbedürftigen als auch den pflegenden Angehörigen bei den **alltäglichen** Aufgaben „unter die Arme“ zu greifen. Äußerst wichtig ist uns dabei die Unterstützung vor Ort. Wenn Sie Hilfe für die Bewältigung des Alltags benötigen, so wenden Sie sich unter der Tel. Nummer 0664/4393646 an Frau Himmelbauer oder Frau Diesenreither.

Ein weiteres Angebot des SMB ist die Aktion „ESSEN AUF RÄDERN“

Wenn die Kraft oder die Möglichkeiten fehlen, selber zu kochen, so könnte „Essen auf Rädern“ genau das Richtige für Sie sein.

- Die Mahlzeiten werden täglich frisch zubereitet und zugestellt
- Gutes, regelmäßiges Essen steigert die Lebensqualität
- Die Zustellerin/der Zusteller ist bei Bedarf auch Ansprechpartner für andere Anliegen
- Die Kosten liegen incl. Zustellung zwischen € 6,-- und € 7,50



Im Jahr 2011 wurden rund 7800 Portionen geliefert und wir würden uns freuen, wenn Sie bei Bedarf dieses Angebot in Anspruch nehmen würden. Es besteht auch die Möglichkeit, „Essen auf Rädern“ nur fallweise zu beziehen (z.B. die Ehegatten Bauer bekommen das Essen 2 x wöchentlich geliefert).

Bei Interesse melden Sie sich bitte im SMB-Büro (Bezirksseniorenheim Unterweißenbach) bei Frau Sabine Himmelbauer oder Gerda Diesenreither.

Unsere Bürozeiten sind Montag und Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr und Dienstag von 14.00 bis 17.00 Uhr. Tel. 07956 20545 – 206 oder 0664/439 36 46

Stellenausschreibung „Karenzvertretung“ beim Gemeindeamt Kaltenberg

Die Gemeinde Kaltenberg schreibt gemäß §§ 8 und 9 OÖ Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002

1 Vertragsbedienstetenstelle (GD 17.5) (Karenzvertretung)

für die **Buchhaltung** zur Besetzung öffentlich aus.

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der an den Amtstafeln in Königswiesen und Mönchdorf angeschlagenen Stellenausschreibung.

Information der Tierschutzombudsstelle OÖ.

Wegwerfware Tier!

Skrupellosigkeit der Menschen steigt – mehr präventive Maßnahmen gefordert

Die Wegwerfmentalität macht leider auch nicht vor Lebewesen halt. Berichte über ausgesetzte Tiere oder ungewollten tierischen Nachwuchs (jetzt besonders die "Herbstkatzen") die einfach in einer Schachtel oder in einem sonstigen Behältnis verpackt und irgendwo deponiert werden, stehen fast schon an der Tagesordnung. Dies zeigen auch die aktuellen Zahlen der Fundtiere aus den Tierheimen. Oft sind es Müllcontainer einer Müllsammelstelle, aber auch die Behälter für tierischen Abfall wurden schon für lebende Tiere verwendet.

"Es ist unverantwortlich und grausam, dass man Tiere bewusst aussetzt und sie ihrem Schicksal überlässt. Es stimmt mich sehr traurig, dass Tiere einfach 'weggeworfen' werden. Jeder Tierhalter hat eine große Verantwortung gegenüber seinen Tieren und es ist verwerflich sich dieser einfach so zu entledigen", so Tierschutzombudsmann Mag. Dieter Deutsch.

Aussagen wie "Eine Katze muss einmal Junge bekommen" oder "Eine kastrierte Katze fängt keine Mäuse mehr" sind reiner Aberglaube und wissenschaftlich überhaupt nicht belegbar.

Tierschutzombudsmann Mag. Dieter Deutsch: "Ich appelliere an alle Katzenhalter, die Kastrationspflicht einzuhalten und somit Tierleid vorzubeugen. In den oberösterreichischen Tierheimen warten viele Tiere auf einen guten Platz. Und sollte es dennoch sein, dass jemand aus verschiedensten Gründen sich nicht mehr um seine Tiere kümmern kann, dann ist es seine Pflicht als Halter diese nicht einfach auszusetzen, sondern den MitarbeiterInnen eines Tierheims oder einer Tierschutzorganisation zu übergeben."

Tierschutzombudsmann Oö, Mag. Dieter Deutsch
Bahnhofplatz 1, 4021 Linz,
Tel.: 0732/7720-14398, Fax: 0732/7720-214289
E-Mail: tierschutzombudsstelle@ooe.gv.at



Telefon- und Internetbetrügereien



Es werden nach wie vor durch Telefonbetrüger oder Internetabzocker höhere Geldbeträge eingehoben, für die keine Gegenleistung erfolgt. In einem aktuellen Fall wurde ein wertvoller Gewinn versprochen. Für Speditions- bzw. Transportkosten oder Steuern wären vorschussweise (mittels Paysafecard-Wertscheinen) vom Gewinner (Opfer) einige tausend Euro vorzustrecken. Obwohl der Betrag bezahlt wurde, gab es natürlich keinen Gewinn und die Täter können nicht mehr ermittelt werden.

Vorsicht ist auch geboten vor weiteren Telefon- und Internetbetrügereien wie z.B.

- bei Fahrzeugkauf mit Anzahlungen über eine Internetplattform
- bei Wohnungsangeboten bis hin zu Firmenregistern

Alle Verträge, die aufgrund eines unerbetenen Werbeanrufs abgeschlossen wurden, gelten wie bisher als wirksam zustande gekommen! KonsumentInnen müssen deshalb vom Vertrag schriftlich zurücktreten, sonst müssen sie zahlen!

Energiesparlampen nicht zum Restmüll

Energiesparlampen gehören keinesfalls in den Restmüll. Sie enthalten - ebenso wie Leuchtstoffröhren - geringe Mengen an Quecksilber, aber auch andere, wiederverwertbare, wertvolle Rohstoffe. Nur wenn sie entsprechend entsorgt werden, können diese auch genutzt werden.



Wenn Sie eine neue Energiesparlampe kaufen, muss der Handel Ihre alte Lampe zurücknehmen. Andernfalls bringen Sie bitte ausgediente Energiesparlampen also zum Altstoffsammelzentrum der Gemeinde.

Energiesparlampen sind generell robust und gehen viel seltener zu Bruch als Glühbirnen. Passiert das trotzdem, so reicht es aus, die Scherben zusammen zu kehren und in einen verschließbaren Behälter zu geben. Nicht saugen oder mit bloßen Händen berühren, aber den Raum gut durchlüften. Auch zerbrochene Energiesparlampen gehören nicht in den Restmüll, sondern in das Altstoffsammelzentrum.

Eine neue Marken-Energiesparlampe enthält rund zwei Milligramm Quecksilber. Zum Vergleich: Bei einem Quecksilber-Fieberthermometer sind es 1000 Milligramm. Geht dieses zu Bruch, so würde also erheblich mehr Quecksilber frei gesetzt als bei einer Energiesparlampe. Bei Betrieb, Aufbewahrung und Austausch gibt eine Energiesparlampe kein Quecksilber ab.



Hausbauseminar des Energiebezirks Freistadt

Der Energiebezirk Freistadt veranstaltet traditionell im Frühjahr und im Herbst ein Hausbauseminar für angehende Hausbauer und Sanierer.

Am 15. Oktober beginnt das nächste Seminar: (3 Module á 3 Stunden)

Modul 1: Planen – Bauen – Wohnen	Montag, 15. Oktober 2012, 18:30 – 21:30 Uhr
Modul 2: Haustechnik	Montag, 22. Oktober 2012, 18:30 – 21:30 Uhr
Modul 3: Baustoffe – Bauphysik – Bauökologie	Montag, 29. Oktober 2012, 18:30 – 21:30 Uhr

Kosten: 1 Person 120 €, 2 Personen 180 €, für Mitglieder des EBF 95 €

Veranstaltungsort: Technologiezentrum Freistadt

NEU! BERATUNGSHECK

Nutzen Sie die Fördermöglichkeit von bis zu 100,00 € durch den EBF-Beratungsscheck. Rufen Sie uns an, wir informieren Sie gerne näher (07942/75 43 26)!

Anmeldung unbedingt erforderlich!

Anmeldung und Information unter: Energiebezirk Freistadt, Tel. 07942/75 43 25, E-Mail:

Mit freundlichen Grüßen!
F.d.R.d.A.:



Der Bürgermeister:
Johann Holzmann eh.